

# FemaleFuture



„FemaleFuture“ steht symbolisch dafür, wie Frauen die Zukunft gestalten.

Unter diesem Namen werden ab Frühling 2005 verschiedene Projekte und Events gestaltet. Hintergrund dieser „Reihe“ ist die Kooperation verschiedener GestalterInnen, die das Ziel hat, unter dem Titel „Female Future“ besondere Projekte und herausragende Arbeiten aus Musik, Mode, Kunst, Design und anderen Bereichen zu präsentieren und in synergetischen Kooperationen und Events zu highlighten und zu fördern.

Freude und Spaß an dem Austausch in dem zur Zeit rasch wachsenden Netzwerk sind quasi Lebenskonzept per se bzw. Teil der spielerischen Lebensfreude, die „FemaleFuture“ in Ihren einzelnen Projekten ausstrahlt ...

## DEKUMO präsentiert FemaleFuture als Event

Die DEKUMO (Stuttgart) ist die Bereitstellung einer temporären Plattform für junge KünstlerInnen aus angewandten und freien Disziplinen, um sich und ihre Kreationen der Öffentlichkeit zu präsentieren. Den Initiatoren Oliver Scholz und Björn Peters ist es im November 2004 gelungen, eine spannende und in Ihrer Auswahl einzigartige Reihe von 36 jungen Unternehmen aus Design, Kunst und Mode zusammen- und vorzustellen und überaus erfolgreich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Durch die DEKUMO als Kommunikations- und Präsentations-Plattform entwickelte sich die Idee, aus der gleichnamigen Musik-CD des Musiklabels Phazz-a-delic ein Aktionsnetzwerk zu entwickeln und zu realisieren. Dementsprechend wird die Veranstaltungsreihe „Female Future“ auch durch die DEKUMO organisiert. Die „FemaleFuture“-Happenings starten im Mai/Juni 2005 in verschiedenen Städten Deutschlands. Durch die Interaktion zwischen Musik- und Modelabel(s) entsteht ein Mix aus zeitgenössischer und zugleich zukunftsweisender Musik und Mode. Für die stilichere Frau wird „FemaleFuture“ 2005 das Happening sein, das durch ungewöhnliche Kontexte neue Impulse gibt...

Neben den MusikerInnen von „Milky Lasers“ (track 2 auf der „FemaleFuture“-Compilation) und Phazz-a-delic als Label selbst werden unter anderem beteiligt sein:

## Cava-Cava

Das Modelabel der begnadeten Deutsch-Französischen Modeschöpferin Caroline Valerie Nippert. Die cava-cava-Welt besteht aus einem kleinen Team kreativer Köpfe, die der Designerin Caroline Nippert zur Seite stehen. Dabei setzt sich cava-cava das Ziel als Bindeglied zwischen Streetwear und Haute Couture zu fungieren.

Alles fing mit einem Gürtel an, der von Caro eine Snowboardbindung als Verschlusssystem verpasst bekam. Taschen folgten. Mittlerweile geht die fünfte Kollektion in Produktion...

## Poni & Kleid

Petra Heberle, geboren am 13.04.1973. Hat nach Ihrem Abitur einige Jahre in Neuseeland gelebt, dort an der Polytechnic "Fashion & Design" studiert. 1995 gewann sie einen Wettbewerb und war „new zealand young designer of the year“. Später hat sie noch ein Mode-Design Studium an der Fachhochschule Pforzheim drangehängt und 2000 mit dem Diplom abgeschlossen. Nach einer Zwischenstation in einem Münchner Mode-Unternehmen machte sie sich im Sommer 2001 mit einer ehemaligen Kollegin selbständig und sie gründeten „eve on planet p.“. „Ich war schon immer ein Fan des digitalen Textil-Prints und so wurde dies auch Hauptthema unserer Kollektionen.“ Ende 2004 zog sich ihre Kollegin zurück und so wird nun aus „eve on planet p.“ ab Frühling 2005 der alte Kundenstamm unter dem Namen „Poni & Kleid“ beliefert.

## Becker Design

Die Stuttgarter Design-Schmiede ist verantwortlich für das schicke Cover-Artwork und das visuelle Erscheinungsbild des „FemaleFuture“-Gesamtkunstwerks.